

Bald wird in fast jedem Haushalt ein PC stehen.

5



● Roboter



● PC (Personal Computer)



● Laptop



● Mobiltelefon/Handy



● Smartphone



● Tablet-PC



● Festplatte



● Laufwerk



● Monitor



• Tastatur



• Maus

1 Das ist fast ein bisschen wie Zauberei.

a Sehen Sie das Foto an. Wann ist das Foto entstanden? Was meinen Sie?

b Was ist richtig? Hören Sie und kreuzen Sie an.

1 Die Sekretärinnen haben noch nicht lange einen Computer. ☐

2 Sie freuen sich über die Arbeitserleichterung. ☐

3 Die Abteilungsleiter bekommen keine eigenen Computer. ☐

4 Computer heute und morgen

- a Überfliegen Sie den Text. Wer meint, dass sich der Computer in privaten Haushalten durchsetzen wird?

SINN UND UNSINN EINES COMPUTERS

Februar 1987. Immer mehr Menschen kaufen sich einen Computer. Was meinen Sie?
Wird sich der Computer auch in privaten Haushalten durchsetzen?

- A Das Rad der Geschichte lässt sich nicht mehr zurückdrehen. Vor allem im Berufsleben gibt es keine Alternative zum Computer. Ich glaube, auch im privaten Bereich wird der Computer in den nächsten Jahren einen zentralen Platz einnehmen. Ich vermute, dass der Computer für unsere Kinder wie
- 5 ein Lehrer sein wird. Vermutlich werden unsere Autos sich selbst steuern können und vieles mehr. Möglicherweise hat in ferner Zukunft sogar jeder von uns einen persönlichen Assistenten, der uns in allen Lebensbereichen helfen kann. Und wir haben dann mehr Freizeit.
- B Alle behaupten: Der Computer nimmt uns Arbeit ab! Ich sehe das ganz
- 10 anders. Mein Freund Marc hat sich gerade einen PC gekauft. Seither beschäftigt sich Marc mehr mit dem Handbuch als mit seiner Diplomarbeit, die er mit dem Computer schreiben will. Manche Leute behaupten, in Zukunft werden wir uns keine Briefe mehr schreiben, sondern Mitteilungen von einem Computer zum anderen schicken. Aber warum sollte
- 15 ich einen Brief mit diesem komplizierten Gerät schreiben? Es heißt auch, bald werden Maschinen Menschen ersetzen. Ich frage mich: Ist das Fortschritt, wenn die Menschen dann ihre Arbeit verlieren? Also, ich werde mir in den nächsten Jahren bestimmt keinen Computer kaufen. Und ich bin überzeugt, so wie ich denken die meisten!



Willy Grüneis (30)



Frank Holzbrink (38)

b Was ist richtig? Lesen Sie den Text in **a** noch einmal und kreuzen Sie an.
Korrigieren Sie die falschen Sätze.

- A** Willy ist der Ansicht, dass Computer im Berufsleben eine große Rolle spielen werden. ☐
Im Privatleben wird der Computer ~~nicht~~ so wichtig sein wie im Berufsleben. *genau* ☐
Die Menschen werden in Zukunft vielleicht mehr freie Zeit haben, denn die Computer
nehmen ihnen Arbeit ab. ☐
- B** Frank findet: Einen Computer kann man genauso einfach bedienen wie eine ☐
Schreibmaschine. ☐
Er fürchtet, dass Computer den Menschen in Zukunft Arbeitsplätze wegnehmen können. ☐
Er ist der Überzeugung, dass sich die meisten Menschen in den nächsten Jahren
einen Computer kaufen. ☐

5 Lesen Sie die Sätze 1–3 und ergänzen Sie die Tabelle.

- ① Bald wird in jedem Haushalt ein PC stehen. ② Morgen kaufe ich einen neuen PC.
③ Im Berufsleben wird es keine Alternative mehr zu Computern geben.

GRAMMATIK	Zukunft	1) etwas ist sicher:	Präsens + Zeitangabe
		2) bei Vorhersagen / Vermutungen:	Futur I <i>Bald wird in jedem Haushalt ein PC stehen.</i>
		Warnung/ Aufforderungen:	Du wirst jetzt dein Zimmer aufräumen!
		Versprechen/ Pläne/ Vorsatz:	Ich werde im nächste Jahr mehr Sport machen.

7 Was verändert sich in den nächsten 20 Jahren an Ihrem Arbeitsplatz?

a Wer sagt was? Was meinen Sie? Ordnen Sie zu. Hören Sie dann und vergleichen Sie.



Paulo, 34 Jahre ☐
Landschaftsgärtner



Lukas, 19 Jahre ☐
Student



Verena, 41 Jahre ☐
Marketingleiterin

- 1 Man wird an virtuellen Universitäten studieren können.
- 2 Teamarbeit und Kommunikation werden immer wichtiger.
- 3 Die Technik überfordert viele Menschen.

b Hören Sie noch einmal. Wer sagt das? Ergänzen Sie: Lukas = L, Verena = V, Paulo = P.

- 1 Ich halte es für unmöglich, dass es mit dem technischen Fortschritt noch weitergeht. ☒
- 2 In Zukunft werden Zeit und Raum bei der Kommunikation keine Rolle mehr spielen. ☐
- 3 Schon bald wird es wohl keine Alternative zu Teamarbeitsplätzen mehr geben, an denen es technische Hilfsmittel wie Service-Roboter gibt. ☐
- 4 Ich vermute, dass wir nicht mehr rund um die Uhr erreichbar sein werden, weil uns das zu sehr anstrengt. ☐
- 5 In 20 Jahren werden wohl alle Angestellten eine Datenbrille erhalten. ☐
- 6 Man wird sich vermutlich ohne Maus und Tastatur in die Systeme einloggen können. ☐

c Vermutungen äußern: Ergänzen Sie und vergleichen Sie mit den Sätzen in b.

KOMMUNIKATION	Ich glaube, in 20 Jahren wird ...	Es w_____ wohl ...
	Das halte ich _____ unm_____.	Ver_____ wird ...
	Dazu gibt es wohl keine A_____.	Ich kann m_____ gut/nicht
	Ich ver_____, dass ...	v_____, dass ...

8 Vorhersage, Vorsatz oder Aufforderung?

Welcher Satz passt? Ordnen Sie zu.

- 1 ~~Ich werde morgen mit dem Rauchen aufhören.~~
- 2 Ich werde in Zukunft mehr Sport machen.
- 3 Morgen wird wohl endlich mal wieder die Sonne scheinen.
- 4 ~~Du wirst jetzt bitte dein Zimmer aufräumen!~~
- 5 Du wirst jetzt sofort die Musik leiser machen!
- 6 Wir werden dir beim Umzug helfen.
- 7 Bald wird es keine Briefkästen mehr geben.

Vorhersage/Vermutung

Versprechen/Vorsatz/Plan

Aufforderung/Warnung

Ich werde morgen mit
dem Rauchen aufhören.



Du wirst jetzt bitte
dein Zimmer aufräumen!



9 Arbeiten Sie zu zweit und wählen Sie drei Themen.

Schreiben Sie eine Vorhersage/Vermutung, ein Versprechen / einen Vorsatz / einen Plan und eine Aufforderung/Warnung. Tauschen Sie die Sätze mit einem anderen Paar und ordnen Sie deren Sätze zu.

Wetter | Urlaub | Wochenende | Gesundheit | Ernährung | Nachbarn | Kinder

■ „Ich werde nie wieder Alkohol trinken.“ Das ist ein Vorsatz.

▲ Ja, stimmt. Und ...

Ich werde nie wieder
Alkohol trinken.

Zukunft

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1) etwas ist sicher: | Präsens + Zeitangabe
Morgen kaufe ich einen neuen PC. |
| 2) bei Vorhersagen/
Vermutungen: | Futur I
Bald wird in jedem Haushalt ein
PC stehen . |

Futur I: werden + Infinitiv

Vorhersage/Vermutung:

Bald **wird** in fast jedem Haushalt ein PC **stehen**.

Warnung/Aufforderung:

Du **wirst** jetzt bitte die Musik leiser **machen**!

Versprechen/Vorsatz/Plan:

Ich **werde** morgen mit dem Rauchen **aufhören**.

Vermutungen über Zukünftiges äußern

Ich glaube, in 20 Jahren wird ...

Das halte ich für unmöglich.

Dazu gibt es wohl keine Alternative.

Ich vermute, dass ...

Es wird wohl ...

Vermutlich wird ...

Ich kann mir gut/nicht vorstellen, dass ...

